

[4032.] So eben ist bei uns erschienen und bitten wir zu verlangen:

Das Tischrücken.

Eine Reihe auffallender Erscheinungen, welche aus der Einwirkung einer bisher noch unbekannteren Naturkraft hervorgehen sollen, nebst

besonderen Wahrnehmungen
bei mehreren darüber angestellten
Versuchen.

Preis: 2 Ngr mit 33 $\frac{1}{3}$ %.
Nürnberg, den 15. April 1853.

Bauer & Raspe.

[4033.] Nur auf Verlangen versandt:

In meinem Verlage erschien so eben:

Novellen-Sammlung. Bibliothek der besten Romane des In- u. Auslandes.
Nr. 130—59 Bändchen. à 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. ord.
Enth.:

130—151. Weber K., der Sohn des Kaisers.
Histor. Novelle aus der Zeit des deutschen Bauernkrieges. 4 Bände.

152—159. Cornelia. Episode aus der neuesten venetianischen Geschichte. Aus den Papieren eines Amerikaners.

Etwaigen Bedarf bitte gefl. zu verlangen, da ich unverlangt Nichts versende.

Berlin, 10/4. 1853. **Albert Sacco.**

[4034.] Für Auswanderer.

Voyage to America. Die Reise nach Amerika. Neues englisches Lesebuch zum Selbstunterricht für Auswanderer u. von M. Selig, geprüftem Lehrer d. engl. Sprache.
Preis 12 Sgr.

Wir empfehlen dieses sehr praktische Buch Ihrer thätigen Verwendung, gegen baar gewähren wir 33 $\frac{1}{3}$ %, so wie 11/10. 23/20 u.

Berlin, April 1853.

W. Adolf & Co.

[4035.] Im Verlag der Akademischen Buchdruckerei — University-Press — in Oxford erschien so eben:

Catalogi Codicum Manuscriptorum Bibliothecae Bodleianae. Pars prima. Recensionem Codicum Graecorum continens. Confecit Henricus O. Coxe, A. M. Hypo-Bibliothecarius.
4. cart. 7 sgr 10 Ngr.

Auf feste Rechnung mit 20% Rabatt, und gegen baar mit weiteren 5% Rabatt vom Netto-Betrag; zu beziehen durch

J. S. Parker,
Universitäts-Buchhändler.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4036.] Binnen Kurzem erscheint:

Autographen-Katalog. II.

Mit beigefügten Preisen.

Da derselbe nicht unverlangt versandt wird, bitte etwaigen Bedarf gef. zu bestellen.

Ronneburg, April 1853.

E. Hofmeister'sche Buchhandlg.

[4037.] Im Verlage der topographischen Anstalt von **Wurster & Comp.** in Winterthur und in Commission bei **Dietrich Reimer** in Berlin wird demnächst erscheinen:

CARTE GÉOLOGIQUE DE LA SUISSE

dressée sur la carte topographique de la

Suisse en 4 feuilles

de **J. M. ZIEGLER,**

et accompagnée d'un index des noms

par

M. B. Studer,

Professeur de géologie à l'Université de Bern,

et

M. A. Escher de la Linth,

Professeur de géologie à l'Université de Zurich.

Preis roh 5 sgr 10 Sgr; aufgezogen in Etui 6 sgr mit der Hypsometrie der Schweiz 6 sgr 20 Sgr; aufgezogen in Etui 7 sgr 10 Sgr.

HYPOMETRIE DER SCHWEIZ.

Sammlung von 10466 absoluten Höhen, grösstentheils officielle Mittheilungen des eidgenössischen topographischen und Eisenbahn-Bureau's, so wie der topographischen Bureaux einiger Cantone

von

J. M. Ziegler.

Preis 1 sgr 18 Sgr.

Ich ersuche diejenigen Handlungen, welche für die hier angezeigten Werke ein Publicum haben, sich des gedruckten Prospectus, welcher in beliebiger Anzahl zu Diensten steht, zur Erlangung von Subscribenten zu bedienen. Sowohl die geologische Karte als die Hypsometrie der Schweiz kann ich nicht anders als nach den eingehenden festen Bestellungen versenden, und es wird mir nur ausnahmsweise möglich sein, bei fest verlangten Exemplaren 1 à Cond. beizufügen.

Berlin, d. 12. April 1853.

Hochachtungsvoll

Dietrich Reimer.

[4038.] Berlin, 15. April 1853.

P. P.

Ich erlaube mir, Ihnen hierdurch die Anzeige zu machen, daß in etwa 3 Wochen

Aud von Schlozer's
Verfall und Untergang
der

Hansa und des deutschen Ordens in den Ostseeländern,

circa 1 sgr 20 Sgr

in meinem Verlage ausgegeben wird. Mit diesem dritten und letzten Bande, welcher an Werth und Interesse den früheren nicht nachsteht, ist das Werk Schlozer's: die Geschichte Viefland's, der Hansa und des deutschen Ordens geschlossen, und Ihnen damit von Neuem die Gelegenheit geboten, sich dem Vertriebe des ganzen Werkes mit der Thätigkeit zu unterziehen, die für die beiden ersten Bände einen nicht geringen Absatz bewirkte. — Sollte ich nicht andere Anweisung von Ihnen erhalten, so werde ich dieses Werk Ihnen in der Anzahl zusenden, die Sie von dem letzten Werke Schlozer's: die Hansa, bezogen; zugleich bitte ich Sie um Nachricht, ob ich Ihnen die Zusendung direct und auf welchem Wege, oder über Leipzig machen soll.

Ich werde sämtliche drei Werke demnächst in allen Zeitungen ankündigen und bitte Sie,

wenn in Ihrem Kreise sich eine Zeitung befindet, in welcher eine Ankündigung von Erfolg sein dürfte, dieselbe mit Angabe der Insertionsgebühren mir namhaft zu machen.

Ich schliesse, indem ich Sie freundlichst ersuche, auch diesem Werke Ihre volle Theilnahme und Thätigkeit zuzuwenden.

Ihre ganz ergebene
Besser'sche Buchhdlg.
(W. Herz.)

[4039.] **Statt Circulars!**

Um nicht in Verdacht des Nachdrucks von Ideen Anderer zu gerathen, sehen wir uns veranlaßt, Sie schon jetzt von einem Verlags-Unternehmen zu unterrichten, welches zwar hier und im Kreise der betreffenden Gelehrten längst bekannt war, von uns aber erst mit Ausgabe der ersten Lieferungen des Werkes selbst veröffentlicht werden sollte; es ist eine neue, dem Bedürfnis der heutigen Bildung angemessene, Ausgabe der

Classiker des griechischen und römischen Alterthums

in gebiegenen Uebersetzungen.

Wir beginnen mit der Versendung im Herbst dieses Jahres, geben zuerst Aeschylus von Donner in Stuttgart, und lassen zunächst folgen:

Pindar von Schöll in Weimar; Sophokles von demselben und Koss in Gotha; Euripides und Aristophanes von Winkler in Leipzig; Homer von Donner; Pausanias von Walz in Tübingen; Polybios von Haack in Stuttgart; Strabo von Forbiger in Leipzig; Demosthenes u. a. Redner von Westermann in Leipzig; Plato von Prantl in München; Aristoteles von Ad. Stahl in Berlin und Schwegler in Tübingen; Livius von Gerlach in Basel; Sallust von Gies hier; Tacitus von Roth hier; Plinius von L. v. Jan in Schweinfurt; Cicero von R. Kühner in Hannover u. s. w.

Wie wir die großen Geister der alten Zeit nur durch die tüchtigsten Kräfte der Neuzeit dem Publicum zugänglich machen, so sorgen wir auch für würdigste Ausstattung, billigen Preis und regelmäßige Erscheinung der Fortsetzungen, wie nen gegenüber sind unsere Bedingungen, wie Sie dies von uns gewohnt sind, die möglichst lohnenden und erleichternden, und wir bemerken dabei nur, daß wir jeden Autor, ja jedes Bändchen unserer Ausgabe einzeln und ohne Erhöhung des Subscriptions-Preises geben werden.

Wir bitten freundlich, auch diesem unserem neuen Unternehmen jene Theilnahme zu schenken, welche uns schon seit langen Jahren gegen unsere Herren Collegen zu herzlichstem Danke verpflichtet, und zeichnen

Stuttgart, im April 1853.
achtungsvoll ergebene
Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung.

Gesuchte Bücher.

[4040.] J. Hess in Ellwangen sucht:
1 Leo, Geschichte der italien. Staaten.
1 Niebuhr, kl. histor. Schriften.
1 Achim v. Arnim, Werke.
1 Grabbe, dram. Werke.
1 Paalzow, Frau v., Schriften.
1 Wischer, Aesthetik.